

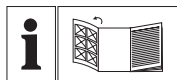


Benzin-Gartenkultivator PBGK 1400 E5

DE AT CH

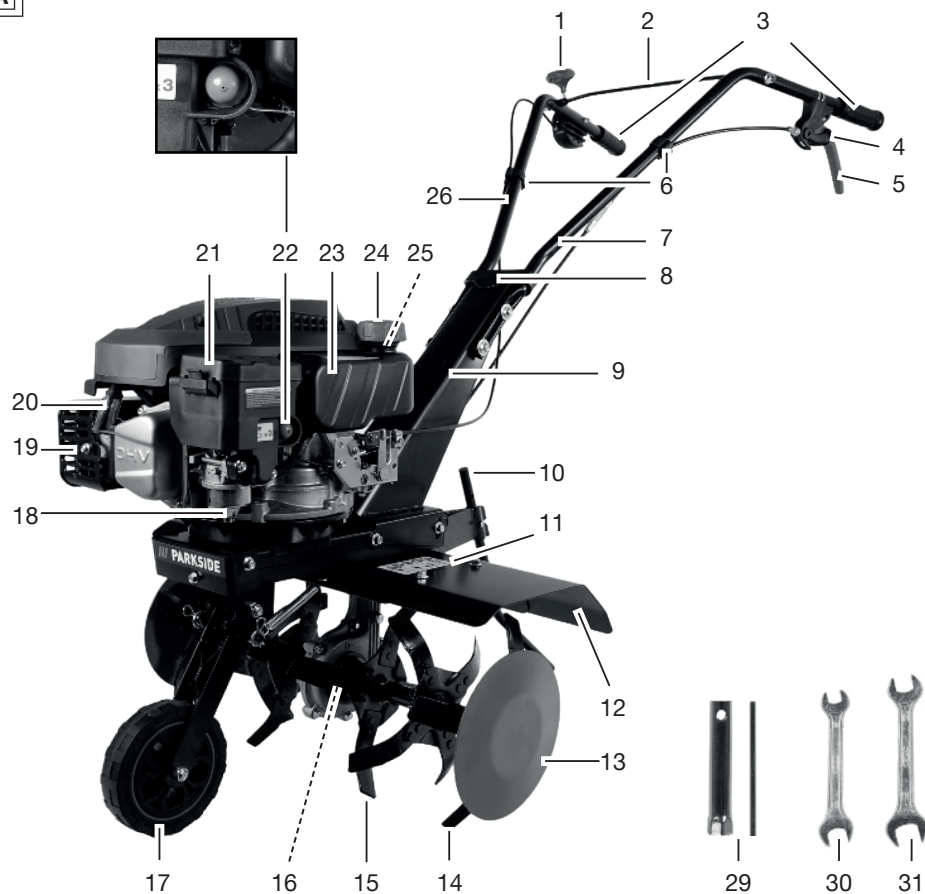
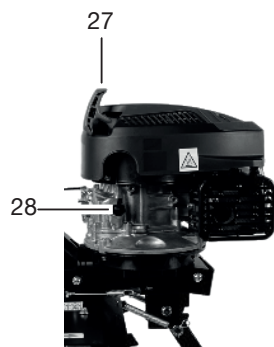
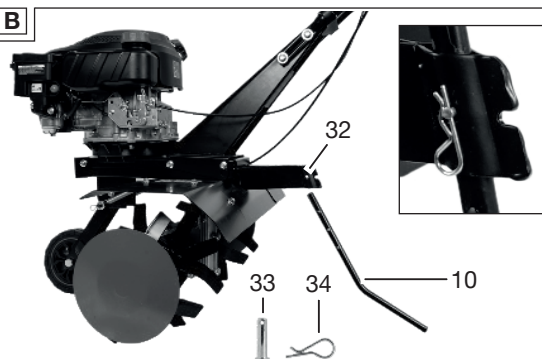
Benzin-Gartenkultivator
Originalbetriebsanleitung

IAN 465797_2404



DE AT CH

Klappen Sie vor dem Lesen die Seite mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.

A**B**

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	4
Bestimmungsgemäße Verwendung.....	5
Lieferumfang/Zubehör.....	5
Übersicht.....	5
Funktionsbeschreibung.....	6
Technische Daten.....	6
Sicherheitshinweise	7
Bedeutung der Sicherheitshinweise.....	7
Bildzeichen und Symbole.....	7
Sicherheitshinweise für den Benzin-Gartenkultivator.....	9
Restrisiken.....	13
Vorbereitung	14
Sicherheitseinrichtungen.....	14
Rad montieren und einstellen.....	14
Tiefenbegrenzung montieren.....	15
Lenker montieren und einstellen.....	15
Schutzblech-Verbreiterung montieren.....	16
Messer-Erweiterung montieren.....	16
Messerschutz montieren.....	16
Motoröl einfüllen.....	16
Ölstand kontrollieren.....	17
Benzin einfüllen.....	17
Betrieb	18
Arbeitshinweise.....	18
Arbeitsposition einstellen.....	18
Ein- und Ausschalten.....	18
Boden bestellen.....	19
Boden auflockern.....	20
Transport	20
Reinigung, Wartung und Lagerung	20
Reinigung.....	21
Wartung.....	21
Lagerung.....	24
Fehlersuche	25

Entsorgung/Umweltschutz	27
Zusätzliche Entsorgungshinweise für Deutschland.....	27
Service	27
Garantie.....	27
Reparatur-Service.....	29
Service-Center.....	29
Importeur.....	29
Ersatzteile und Zubehör	29
Original-EU-Konformitätserklärung	30
Explosionszeichnung	32

Einleitung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen Benzin-Gartenkultivators (nachfolgend Gerät oder Elektrowerkzeug genannt).

Sie haben sich damit für ein hochwertiges Gerät entschieden. Dieses Gerät wurde während der Produktion auf Qualität geprüft und einer Endkontrolle unterzogen. Die Funktionsfähigkeit Ihres Gerätes ist somit sichergestellt.



Die Betriebsanleitung ist Bestandteil dieses Geräts. Sie enthält wichtige Hinweise für Sicherheit, Gebrauch und Entsorgung. Lesen Sie die Betriebsanleitung sorgfältig. Machen Sie sich mit den Bedienteilen und dem richtigen Gebrauch des Gerätes vertraut. Benutzen Sie das Gerät nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Bewahren Sie die Betriebsanleitung gut auf und händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Geräts an Dritte mit aus.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist ausschließlich für folgende Verwendung bestimmt:

- Hacken und Zerkleinern grobscholligen Bodens
- Einarbeitung von Dünger, Torf und Kompost im häuslichen Bereich

Das Gerät ist zum Gebrauch durch Erwachsene bestimmt. Jugendliche über 16 Jahre dürfen das Gerät nur unter Aufsicht benutzen.

Jede andere Verwendung, die in dieser Betriebsanleitung nicht ausdrücklich zugelassen wird, kann eine ernsthafte Gefahr für den Benutzer darstellen und zu Schäden am Gerät führen. Der Bediener oder Nutzer des Geräts ist für Unfälle oder Schäden an anderen Menschen oder deren Eigentum verantwortlich. Das Gerät ist für den Einsatz im Heimwerkerbereich bestimmt. Es wurde nicht für den gewerblichen Dauereinsatz konzipiert. Bei gewerblichem Einsatz erlischt die Garantie. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch bestimmungswidrige Verwendung oder falsche Bedienung verursacht wurden.

Lieferumfang/Zubehör

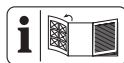
Packen Sie das Gerät aus und überprüfen Sie den Lieferumfang.

Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial ordnungsgemäß.

- Benzin-Gartenkultivator
- Lenker links/rechts
- Lenkeraufnahme (vormontiert)
- Lenkerbrücke
- Montagezubehör Lenker:
 - 1× Schraube (Lenkerbrücke)
 - 2× Schraube
 - 4× Unterlegscheibe
 - 2× Mutter
- Querstrebe, 2× Mutter

- Tiefenbegrenzung, Bolzen, Splint
 - Rad
 - Montagezubehör Rad:
 - 1× Schraube
 - 1× Mutter
 - 2× Unterlegscheibe
 - 2× Splint
 - 2× Feder
 - Messer-Erweiterung links/rechts
 - 2× Messerschutz
 - Montagezubehör Messer/Messerschutz:
 - 6× Bolzen
 - 6× Splint
 - Schutzblech-Verbreiterung links/rechts
 - Montagezubehör Schutzblech:
 - 6× Schraube
 - 6× Mutter
 - 2× Kabelhalter
 - Maulschlüssel SW10/13
 - Maulschlüssel SW13/16
 - Zündkerzenschlüssel
 - Originalbetriebsanleitung
- Kraftstoff und Motoröl nicht im Lieferumfang enthalten.

Übersicht



Die Abbildungen des Geräts finden Sie auf der vorderen und hinteren Ausklappseite.

(Abb. A)

- 1 Gashebel
- 2 Querstrebe
- 3 Handgriff rechts/links
- 4 Entriegelung (Kupplungshebel)
- 5 Kupplungshebel
- 6 Kabelhalter
- 7 Lenker links
- 8 Lenkerbrücke
- 9 Lenkeraufnahme

- 10 Tiefenbegrenzung
- 11 Schutzblech
- 12 Schutzblech-Verbreiterung
- 13 Messerschutz
- 14 Messer-Erweiterung
- 15 Hackmesser
- 16 Antriebswelle
- 17 Rad
- 18 Benzin-Ablassventil
- 19 Auspuffschutz
- 20 Zündkerzenstecker
- 21 Luftfilterbox
- 22 Benzinpumpe (Primer)
- 23 Kraftstofftank
- 24 Tankdeckel
- 25 Einfüllstutzen
- 26 Lenker rechts
- 27 Startergriff mit Starterseil
- 28 Öltankkappe mit Ölmesstab
- 29 Zündkerzenschlüssel
- 30 Maulschlüssel SW10/13
- 31 Maulschlüssel SW13/16

(Abb. B)

- 32 Geräterahmen
- 33 Bolzen
- 34 Splint

(Abb. C)

- 35 Mutter
- 36 Schrauben (Lenkerbrücke)
- 37 Unterlegscheibe
- 38 Schrauben (Lenker)

(Abb. D)

- 39 Schrauben (Schutzblech)

(Abb. E)

- 40 Schrauben (Rad)
- 41 Mutter (Rad)

- 42 Feder

(Abb. H)

- 43 Luftfilter fein
- 44 Luftfilter grob

(Abb. I)

- 45 Zündkerze

Funktionsbeschreibung

Der handgeführte Gartenkultivator ist mit einem 4-Takt-Benzinmotor mit Luftkühlung ausgestattet. Als Schneideinrichtung besitzt das Gerät 6 rotierende, gehärtete Messerwalzen, die selbsttätig in den Boden eindringen. Die Funktion der Bedienteile entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Beschreibungen.

Technische Daten

Benzin-Gartenkultivator

..... PBGK 1400 E5

Motorhubraum 144,3 cm³

Leistung 2,5 kW

Max. Drehzahl 3600 min⁻¹

Kraftstoff Benzin (Oktanzahl 95-98)

Volumen Benzintank 0,8 l

Motoröl SAE 15W-40

Volumen Motoröltank 0,5 l

Zündkerze Torch F5RTC

Durchmesser Hackmesser 255 mm

Anzahl Hackmesser 24

Arbeitsbreite 360/600 mm

Arbeitstiefe ≤260 mm

Gewicht ≈31 kg

Schalldruckpegel L_{pA}

..... 80,1 dB; $K_{pA}=3$ dB

Schalleistungspegel L_{WA}

– garantiert 93 dB

– gemessen 92 dB; $K_{WA}=1,79$ dB

Vibration a_h

rechts 5,79 m/s²; $K_{WA}=1,5$ m/s²

links 5,20 m/s²; $K_{WA}=1,5$ m/s²

Der durch ein EU-Typgenehmigungsverfahren ermittelte Kohlendioxid-Emissionswert (CO₂) beträgt für dieses Gerät: 1227,14 g/kWh

Lärm- und Vibrationswerte wurden entsprechend den in der Konformitätserklärung genannten Normen und Bestimmungen ermittelt.

Der angegebene Schwingungsgesamtwert und der angegebene Geräuschemissionswert sind nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und können zum Vergleich eines Gerätes mit einem anderen verwendet werden. Der angegebene Schwingungsgesamtwert und der angegebene Geräuschemissionswert können auch zu einer vorläufigen Einschätzung der Belastung verwendet werden.

⚠️ WARNUNG! Die Schwingungs- und Geräuschemissionen können während der tatsächlichen Benutzung des Gerätes von dem Angabe- wert abweichen, abhängig von der Art und Weise, in der das Gerät verwendet wird. Es ist notwendig, Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners festzulegen, die auf einer Abschätzung der Schwingungsbelastung während der tatsächlichen Benutzungsbedingungen beruhen (hierbei sind alle Anteile des Betriebszyklus zu berücksichtigen, beispielsweise Zeiten, in denen das Gerät abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).

Sicherheitshinweise

Dieser Abschnitt behandelt die grundlegenden Sicherheitshinweise beim Gebrauch des Geräts.

Bedeutung der Sicherheits- hinweise

⚠️ GEFAHR! Wenn Sie diesen Sicherheitshinweis nicht befolgen, tritt ein Unfall ein. Die Folge ist schwere Körperverletzung oder Tod.

⚠️ WARNUNG! Wenn Sie diesen Sicherheitshinweis nicht befolgen, tritt möglicherweise ein Unfall ein. Die Folge ist möglicherweise schwere Körperverletzung oder Tod.

⚠️ VORSICHT! Wenn Sie diesen Sicherheitshinweis nicht befolgen, tritt ein Unfall ein. Die Folge ist möglicherweise leichte oder mittelschwere Körperverletzung.

HINWEIS! Wenn Sie diesen Sicherheitshinweis nicht befolgen, tritt ein Unfall ein. Die Folge ist möglicherweise ein Sachschaden.

Bildzeichen und Symbole

Bildzeichen auf dem Gerät



Achtung!



Betriebsanleitung lesen



Schutzhandschuhe benutzen



Fußschutz benutzen



Augenschutz benutzen



Gehörschutz benutzen



Verletzungsgefahr durch weggeschleuderte Teile!



Umstehende Personen vom Gerät fernhalten



Verletzungsgefahr durch sich drehendes Werkzeug! Füße und Hände fernhalten.



Vorsicht - Benzin ist brennbar!



Nicht bei laufendem Motor tanken.



Keine offene Flamme; Feuer, offene Zündquelle und Rauchen verboten.



Schutzvorrichtungen und Sicherheitseinrichtungen entfernen oder manipulieren verboten.



Umstehende Personen und Kinder von Gerät fernhalten.



Warnung vor Erstickungsgefahr



Warnung vor feuergefährlichen Stoffen



Vor Wartungsarbeiten Motor ausschalten und Zündkerzenstecker ziehen.



Vorsicht - Heiße Flächen! Verbrennungsgefahr



Drücken Sie 3x die Benzinpumpe.

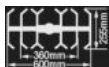


Kraftstofftank

ROZ 95

ROZ 98

Spezifikation Kraftstoff



Abmessungen Messerwalze



Garantierter Schallleistungspegel L_{WA} in dB.



Drehrichtung

Bildzeichen auf den Lenkern



Starthebel bedienen:

START+FAST = Motor starten

IDLE+SLOW = Leerlauf

STOP = Motor abstellen



Gerät einschalten (ON): Startbügel heranziehen

Gerät ausschalten (OFF): Startbügel loslassen

Bildzeichen auf dem Hangtag



Bildzeichen in der Betriebsanleitung



Hochentzündlich



Giftig



Umweltgefährdend

Sicherheitshinweise für den Benzin-Gartenkultivator

Allgemeine Sicherheitshinweise

▲ WARNUNG! Verletzungsgefahr! Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.

- Lesen Sie die Betriebsanleitung sorgfältig. Machen Sie sich mit den Einstellmöglichkeiten und dem richtigen Gebrauch des Gerätes vertraut.
- Das Gerät darf nur von ausreichend geschulten Personen betrieben werden.
- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten benutzt zu werden. Ebenso dürfen Personen ohne Erfahrung im Um-

gang mit diesem Gerät oder mangelndem Wissen über dieses Gerät, dieses Gerät nicht benutzen. Es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.

- Kinder müssen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit. Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sie müde oder krank sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Gerätes kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- Lassen Sie sich bei Unsicherheiten im Gebrauch des Gerätes und über verbotene Betätigungen angemessen schulen.
- Erlauben Sie niemals Kindern oder anderen Personen, die die Betriebsanleitung nicht kennen, das Gerät zu benutzen. Örtliche Bestimmungen können das Mindestalter des Benutzers festlegen.
- Arbeiten Sie niemals, während Personen, insbesondere Kinder oder Tiere in der Nähe sind.
- Denken Sie daran, dass der Benutzer für Unfälle mit anderen Personen oder Schäden an deren Eigentum verantwortlich ist.
- Beachten Sie den Lärmschutz und örtliche Vorschriften.

Vorbereitung

- Bei der Arbeit mit der Maschine sollten Sicherheitsschuhe getragen werden.
- Achten Sie darauf, dass die Griffe trocken und sauber sind. Achtung

beim Rückwärtsgehen, es besteht Stolpergefahr!

- Benutzen Sie das Gerät nicht in der Nähe von entzündbaren Flüssigkeiten oder Gasen. Bei Nichtbeachtung besteht Brand oder Explosionsgefahr.
- Achten Sie auf besondere Gefahren beim Arbeiten auf schwierigen (steinigen, harten oder ähnlichen) Böden.
- Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille. Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, verringert das Risiko von Verletzungen.
- Tragen Sie geeignete Arbeitskleidung wie festes Schuhwerk mit rutschfester Sohle und eine robuste, lange Hose. Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sie barfuß gehen oder offene Sandalen tragen. Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden. Das Tragen geeigneter Kleidung verringert das Risiko von Verletzungen.
- Überprüfen Sie vollständig das Gelände, auf dem das Gerät eingesetzt wird und entfernen Sie alle Steine, Stöcke, Drähte oder andere Fremdkörper, die erfasst und weggeschleudert werden können.
- **⚠ WARNUNG!** Explosionsgefahr! Benzin ist hochgradig entflammbar. Feuer oder Explosionen können zu schweren Verbrennungen führen:
 - Bewahren Sie Benzin nur in den dafür vorgesehenen Behältern auf.
 - Tanken Sie nur im Freien und rauchen Sie nicht während des Einfüllvorgangs.
- Füllen Sie Benzin immer vor dem Starten des Motors ein. Während der Motor läuft oder bei heißem Gerät darf der Tankdeckel nicht geöffnet oder Benzin nachgefüllt werden.
- Ist Benzin übergelaufen, darf kein Versuch unternommen werden, den Motor zu starten. Entfernen Sie das Gerät von der benzinverschmutzten Fläche. Vermeiden Sie jeglichen Zündversuch bis sich die Benzindämpfe verflüchtigt haben.
- Aus Sicherheitsgründen müssen Kraftstofftank und Tankverschluss (regelmäßig) ausgetauscht werden. Wenden Sie sich dazu an eine Fachwerkstatt.
- Ersetzen Sie defekte Schalldämpfer.
- Vor dem Gebrauch ist immer durch Sichtkontrolle zu prüfen, ob die Schneidwerkzeuge, Befestigungsbolzen und die gesamte Schneideinrichtung abgenutzt oder beschädigt sind. Zur Vermeidung einer Unwucht dürfen abgenutzte oder beschädigte Werkzeuge und Bolzen nur satzweise ausgetauscht werden.
- Seien Sie vorsichtig bei Geräten mit mehreren Schneidwerkzeugen, da die Bewegung eines Messers zur Rotation der übrigen Messer führen kann.
- Benutzen Sie nur Ersatz- und Zubehörteile, die vom Hersteller geliefert und empfohlen werden. Der Einsatz von Fremtteilen kann zu Verletzungen führen und führt zum sofortigen Verlust des Garantiespruches.

Betrieb

▲ WARNUNG! Vergiftungsgefahr! Die Abgase des Geräts enthalten giftige Substanzen. Abgase nicht einatmen.

- Lassen Sie den Motor nie in geschlossenen Räumen laufen. Die Abgase sind gefährlich und enthalten Kohlenstoffmonoxid, ein geruchloses und giftiges Gas. Bedienen Sie dieses Gerät nur in einem gut belüfteten Außenbereich.
- Arbeiten Sie nur bei guten Lichtverhältnissen oder sorgen Sie für eine entsprechende künstliche Beleuchtung.
- Vermeiden Sie es die Maschine bei schlechten Wetterbedingungen zu betreiben, besonders bei Blitzegefahr.
- Vermeiden Sie Beschädigungen am Gerät. Bringen Sie keine Zusatzgewichte an und ziehen Sie das Gerät nicht über festen Untergrund wie Fliesen oder Treppen.
- Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht. Achten Sie immer auf einen sicheren Stand an Hängen. Dadurch können Sie das Gerät in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
 - Arbeiten Sie immer quer zum Hang, niemals auf- oder abwärts.
 - Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie die Fahrtrichtung am Hang ändern.
 - Arbeiten Sie nicht an übermäßig steilen Hängen.
- Führen Sie das Gerät nur im Schrittempo.
- Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie das Gerät wenden oder zu sich heranziehen.
- Halten Sie den Motor an und trennen Sie die Zündkerze, wenn das Gerät auf ein Fremdobjekt trifft. Prüfen Sie das Gerät auf Beschädigungen. Lassen Sie einen Schaden reparieren, bevor Sie das Gerät erneut starten und bedienen.
- Benutzen Sie niemals das Gerät mit beschädigten Schutzeinrichtungen oder Schutzgittern oder ohne angebaute Schutzeinrichtungen, z. B. Prallschutz und/oder Grasfangeinrichtungen. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Gerätes erhalten bleibt.
- Ändern Sie nicht die Grundeinstellung des Motors oder überdrehen Sie ihn nicht.
- Starten Sie den Motor vorsichtig entsprechend den Herstelleranweisungen und achten Sie auf ausreichenden Abstand der Füße zu dem Schneidwerkzeug. Es besteht Verletzungsgefahr.
- Beim Starten oder Anlassen des Motors darf das Gerät nicht gekippt werden, es sei denn, das Gerät muss bei dem Vorgang angehoben werden. In diesem Fall kippen Sie das Gerät nur so weit, wie es unbedingt erforderlich ist und heben Sie nur die vom Benutzer abgewandte Seite hoch.
- Führen Sie niemals Hände oder Füße an oder unter sich drehende Teile. Ein Moment der Unachtsamkeit bei Benutzung des Gerätes kann zu schweren Verletzungen führen.
- Heben oder tragen Sie niemals das Gerät mit laufendem Motor.
- Stellen Sie den Motor ab, ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab, ziehen Sie den Zündschlüssel (falls vorhanden) und vergewissern Sie

sich, dass alle beweglichen Teile still stehen:

- bevor Sie Blockierungen lösen oder Verstopfungen in der Auswurföffnung beseitigen;
- bevor Sie das Gerät überprüfen, reinigen oder daran arbeiten;
- wenn ein Fremdkörper getroffen wurde. Suchen Sie nach Beschädigungen am Gerät und führen Sie die erforderlichen Reparaturen durch, bevor Sie erneut starten und mit dem Gerät arbeiten;
- wenn das Gerät anfängt, ungewöhnlich stark zu vibrieren, ist eine sofortige Überprüfung erforderlich.
- wenn Sie das Gerät verlassen;
- bevor Sie nachtanken.
- Hinterlassen Sie das Gerät nie unbeaufsichtigt am Arbeitsplatz.
- Arbeiten Sie nicht mit einem beschädigten, unvollständigen oder ohne die Zustimmung des Herstellers umgebauten Gerät. Arbeiten Sie insbesondere nicht mit beschädigten oder fehlenden Sicherheitseinrichtungen. Der Gebrauch von Geräten für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- Beim Nachlaufen des Motors ist die Drosselklappe zu schließen. Falls die Maschine einen Benzinabsperrhahn besitzt, ist dieser nach dem Arbeiten zu schließen.
- Machen Sie sich bewusst, dass das Gerät unerwartet nach oben oder nach vorne springen kann, wenn der Hacksatz auf vergrabene Hindernisse wie große Steine, Wurzeln oder Baumstümpfe trifft.
- Vermeiden Sie Kontakt mit heißem Kraftstoff, Öl, Rauchgasen und heißen Oberflächen. Berühren Sie

nicht den Motor oder den Schalldämpfer. Diese Teile werden beim Betrieb extrem heiß. Sie sind auch für kurze Zeit heiß, nachdem die Einheit ausgeschaltet wurde. Lassen Sie den Motor vor Wartungsarbeiten oder Einstellungen abkühlen.

- Schalten Sie zur Vermeidung von Schnittverletzungen das Gerät nicht ein, wenn es sich nicht in Arbeitsposition befindet.
- Das Gerät darf nicht zum Zerkleinern von Steinen verwendet werden. Es besteht die Gefahr, das Gerät zu beschädigen.

Reinigung, Wartung und Lagerung

- Schalten Sie den Motor vor einer Reinigung, Reparatur, Inspektion oder Anpassung des Geräts ab und stellen Sie sicher, dass alle Teile in Bewegung angehalten wurden. Trennen Sie das Zündkabel und positionieren es von der Zündkerze weg, um einen zufälligen Start zu verhindern.
- Achten Sie stets darauf, dass alle Muttern, Bolzen und Schrauben fest angezogen sind, damit sich das Gerät in einem sicheren Betriebszustand befindet. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Geräten.
- Bewahren Sie niemals das Gerät mit Benzin im Tank innerhalb eines Gebäudes auf, in dem möglicherweise Benzindämpfe mit offener Feuer oder Funken in Berührung kommen oder sich entzünden können.
- Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie das Gerät in geschlossenen Räumen abstellen. Es besteht Brandgefahr.
- Um Brandgefahr zu vermeiden, halten Sie Motor, Auspuff und den

Bereich um den Benzintank frei von Pflanzenresten oder austretendem Schmierstoff (Motoröl).

- Ersetzen Sie aus Sicherheitsgründen abgenutzte oder beschädigte Teile.
- Falls der Benzintank zu entleeren ist, sollte dies im Freien erfolgen.
- Behandeln Sie Ihr Gerät mit Sorgfalt. Halten Sie die Werkzeuge scharf und sauber, um besser und sicherer arbeiten zu können. Befolgen Sie die Wartungsvorschriften.
- Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu reparieren, es sei denn, Sie besitzen hierfür eine Ausbildung. Sämtliche Arbeiten, die nicht in dieser Betriebsanleitung angegeben werden, dürfen nur von Kundendienststellen ausgeführt werden, die von uns ermächtigt sind.
- Bewahren Sie das Gerät an einem trockenen Ort und außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Geräte sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- Entfernen oder manipulieren Sie keine Schutzvorrichtungen und halten Sie diese in Stand. Prüfen Sie die Schutzvorrichtungen regelmäßig auf Funktionsfähigkeit. Prüfen Sie das Gerät auf Undichtigkeiten.
- Sollte das Gerät ungewöhnliche Geräusche machen oder ungewöhnlich vibrieren, schalten Sie den Motor sofort ab, trennen Sie das Zündkabel und finden Sie die Ursache. Ungewöhnliche Geräusche oder Vibrationen sind grundsätzlich ein Warnzeichen.
- Warten Sie das Gerät regelmäßig. Prüfen Sie, ob Teile in Bewegung falsch ausgerichtet oder blockiert

sind. Prüfen Sie die Teile auf Bruch oder ob ein anderer Zustand vorliegt, der den Betrieb des Geräts beeinflussen könnte. Lassen Sie das Gerät nach einem Schaden vor dem erneuten Einsatz reparieren. Viele Unfälle werden durch unzureichend gewartete Ausrüstung verursacht.

- Falls es zu einer Blockierung der Hackmesser durch einen Fremdkörper kommt, schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab. Entfernen Sie den Fremdkörper (z. B. Wurzel), bevor Sie das Gerät wieder in Betrieb nehmen.
- Entfernen Sie regelmäßig Pflanzen und Wurzelreste im Bereich der Antriebswelle. Sie vermeiden damit eine Überlastung und Beschädigung des Gerätes.
- Begießen oder bespritzen Sie das Gerät auf keinen Fall mit Wasser oder einer anderen Flüssigkeit. Halten Sie die Lenker trocken, sauber und frei von Ablagerungen. Reinigen Sie das Gerät nach jedem Einsatz.
- **Verwenden Sie ausschließlich Zubehör, welches von PARKSIDE empfohlen wurde.** Ungeeignetes Zubehör kann zu elektrischem Schlag oder Feuer führen.

Restrisiken

Auch wenn Sie dieses Gerät vorschriftsmäßig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Gerätes auftreten:

- Augenschäden, falls kein geeigneter Augenschutz getragen wird.
- Lungenschäden, falls kein geeigneter Atemschutz getragen wird.

- Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.
- Gesundheitsschäden, die aus Hand-Arm-Schwingungen resultieren, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum verwendet wird oder nicht ordnungsgemäß geführt und gewartet wird.
- Schürfwunden
- Schnittverletzungen
- Verletzungen durch bewegliche Teile oder heiße Oberflächen.

▲ WARNUNG! Gefahr durch elektromagnetisches Feld, das während das Gerät im Betrieb ist, erzeugt wird. Das Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller des medizinischen Implantats zu konsultieren, bevor das Gerät bedient wird.

Vorbereitung

▲ WARNUNG! Verletzungsgefahr durch ungewollt anlaufendes Gerät. Nehmen Sie Arbeiten am Gerät nur bei abgeschaltetem und stillstehendem Messer vor. Stellen Sie den Motor erst dann an, wenn das Gerät vollständig für den Einsatz vorbereitet ist. Führen Sie nur Arbeiten aus, die Sie sich selbst zutrauen. Bei Unsicherheiten wenden Sie sich an einen Fachmann oder direkt an unseren Service.

Vor dem ersten Gebrauch:
Die jeweiligen Tanks mit Öl und Benzin befüllen!

Sicherheitseinrichtungen

Zum Schutz des Benutzers und des Geräts gibt es folgende Sicherheitseinrichtungen:

- **Entriegelung (4)**
 - Sperrt den Kupplungshebel (5) gegen unbeabsichtigte Betätigung.
 - Entsperren: Nach unten drücken

Auspuffschutz (19)

Es verhindert, dass Hände oder brennbare Materialien mit einem heißen Auspuff in Kontakt kommen.

Rad montieren und einstellen

Benötigtes Zubehör

- Rad (17)
Montagezubehör:
 - Schraube (40)
 - Mutter (41)
- 2x Feder (42)
Montagezubehör:
 - 2x Splint (34)
 - 2x Unterlegscheibe (37)
- Maulschlüssel SW10/13 (30)
- Maulschlüssel SW13/16 (31)

Vorgehen (Abb. E)

1. Setzen Sie das Rad (17) von unten in die Rahmenöffnung.
2. Befestigen Sie das Rad (17) mit Schraube (40) und Mutter (41).
3. Hängen Sie jeweils eine Feder (42) rechts und links in die Rahmenöffnung. Sichern Sie die Federn mit Unterlegscheibe (37) und Splint (34). Die Federn verriegeln die Radhalterung in Arbeits- oder Transportstellung.

Rad-Positionen einstellen (Abb. F)

1. Ziehen Sie das Rad (17) vom Hacksatz weg und lassen Sie es in der gewünschten Aussparung einrasten.

- **Arbeiten:** Rad nach oben klappen.
 - **Transport:** Rad nach unten klappen.
2. Kippen Sie das Gerät während des Transports nach vorne, damit der Hacksatz den Boden nicht berührt. Sie können das Gerät so zum nächsten Ort ziehen oder schieben.

Tiefenbegrenzung montieren

Montieren Sie die Tiefenbegrenzung (10), um die Stabilität des Geräts zu verstärken.

Benötigtes Zubehör

- Tiefenbegrenzung (10)
Montagezubehör:
 - Bolzen (33)
 - Splint (34)

Vorgehen (Abb. B)

1. Schieben Sie die Tiefenbegrenzung (10) von unten in die Rahmenöffnung (32).
2. Die Tiefenbegrenzung (10) lässt sich in drei Höhen einstellen (siehe *Arbeitsposition einstellen*, S. 18).
3. Befestigen Sie die Tiefenbegrenzung (10) mit Bolzen (33) und Splint (34).

Lenker montieren und einstellen

Bei richtiger Montage zeigen die Griffenden der Lenker (7/26) von der Gerätevorderseite weg.

Benötigtes Zubehör

- Querstrebe (2)
Montagezubehör:
 - 2× Mutter (35)
- Lenkerbrücke (8)
Montagezubehör:
 - Schraube (36)

- Lenker links (7)
- Lenker rechts (26)
Montagezubehör:
 - 2× Mutter (35)
 - 2× Unterlegscheibe (37)
 - 2× Schraube (38)
- 2× Kabelhalter (6)
- Maulschlüssel SW10/13 (30)
- Maulschlüssel SW13/16 (31)

Lenker montieren (Abb. C)

1. Befestigen Sie zuerst die Querstrebe (2) zwischen Lenker links (7) und Lenker rechts (26).
2. Stecken Sie dazu die Enden der Querstrebe (2) durch die Löcher an den Lenkern (7/26). Drehen Sie jeweils eine Mutter (35) auf die Enden und ziehen Sie fest.
3. Schieben Sie die beiden Lenker (7/26) durch die Lenkerbrücke (8). Beachten Sie dabei, dass beide Kabel überkreuz und über die Lenkstangen verlaufen.
4. Befestigen Sie die Lenkerbrücke (8) mit der Schraube (36) an der Lenkeraufnahme (9).
5. Befestigen Sie anschließend die beiden Lenker (7/26).
6. Stecken Sie jeweils eine Schraube (38) mit Unterlegscheibe (37) durch die Löcher an Lenkstangen und Lenkeraufnahme und sichern Sie mit Unterlegscheibe (37) und Mutter (35).
7. Ziehen Sie die Schraubverbindung mit den Maulschlüsseln (30/31) fest.
8. Fixieren Sie die Kabel an beiden Lenkstangen mit jeweils einem Kabelhalter (6).

Lenkerhöhe einstellen (Abb. G)

- Lösen Sie die Schrauben beidseitig am Geräterahmen.
- Stellen Sie die gewünschte Lenkerhöhe ein.

- Ziehen Sie beide Schrauben wieder fest.

Schutzblech-Verbreiterung montieren

▲ VORSICHT! Verletzungsgefahr!

Benutzen Sie das Gerät niemals ohne beidseitig montierte Schutzblech-Verbreiterung.

Nach erfolgreicher Montage dürfen beide Schutzblech-Verbreiterungen (12) nicht mehr entfernt werden.

Benötigtes Zubehör

- 2× Schutzblech-Verbreiterung (12)
Montagezubehör:
 - 6× Mutter (35)
 - 6× Schraube (39)
- Maulschlüssel SW10/13 (30)
- Maulschlüssel SW13/16 (31)

Vorgehen (Abb. D)

1. Legen Sie die Schutzblech-Verbreiterung (12) auf das vorhandene Schutzblech (11).
2. Befestigen Sie die Schutzblech-Verbreiterung (12) mit drei Schrauben (39) und Muttern (35).
3. Wiederholen Sie den Vorgang auf der gegenüberliegenden Seite.

Messer-Erweiterung montieren

Achten Sie bei der Montage der Messer-Erweiterung auf die richtige Drehrichtung. Die Messer sind nicht symmetrisch und können somit nicht von rechts nach links vertauscht werden. Die Messer müssen in richtiger Drehrichtung montiert werden.

Benötigtes Zubehör

- 2× Messer-Erweiterung (14)
Montagezubehör:
 - 2× Bolzen (33)
 - 2× Splint (34)

Vorgehen (Abb. D)

1. Setzen Sie die Messer-Erweiterung (14) so in die vormontierte Messerwelle, dass der Schliff der Messer (15) in Drehrichtung des Hacksatzes zeigt.
2. Schieben Sie beide Messerwellen ineinander. Achten Sie darauf, dass die Bohrungen übereinstimmen.
3. Befestigen Sie die Messer-Erweiterung (14) mit Bolzen (33) und Splint (34).
4. Wiederholen Sie den Vorgang auf der gegenüberliegenden Seite.

Messerschutz montieren

Hinweise

▲ VORSICHT! Verletzungsgefahr!

Benutzen Sie das Gerät niemals ohne beidseitig montierten Messerschutz.

Benötigtes Zubehör

- 2× Messerschutz (13)
Montagezubehör:
 - 2× Bolzen (33)
 - 2× Splint (34)

Vorgehen (Abb. D)

1. Schieben Sie den Messerschutz (13) in die Messerwelle und achten Sie darauf, dass die Bohrungen übereinstimmen.
2. Stecken Sie einen Bolzen (33) durch die Löcher der Messerwellen und fixieren Sie mit einem Splint (34).
3. Wiederholen Sie den Vorgang auf der gegenüberliegenden Seite.

Motoröl einfüllen

Hinweis

Stellen Sie das Gerät auf einen ebenen Boden.

Vorgehen

1. Drehen Sie die Öltankkappe mit Ölmesstab (28) ab.

2. Füllen Sie Motoröl in den Öltank. Der Öltank fasst 0,5 l Motoröl. Verwenden Sie Markenöl.
3. Schließen Sie die Öltankkappe mit Ölmesstab (28) wieder.

Ölstand kontrollieren

Hinweis

Prüfen Sie vor jedem Benutzen des Gerätes den Ölstand und füllen Sie vor Erreichen des unteren Markierungspunktes Motoröl nach.

Vorgehen

1. Drehen Sie die Öltankkappe mit Ölmesstab (28) ab.
2. Wischen Sie die Öltankkappe mit Ölmesstab (28) mit einem sauberen Lappen ab.
3. Drehen Sie die Öltankkappe mit Ölmesstab (28) wieder komplett ein.
4. Drehen Sie die Öltankkappe mit Ölmesstab (28) ab und lesen Sie nach dem Herausziehen den Ölstand am Ölmesstab ab.
Der Ölstand muss sich in dem markierten Feld zwischen Minimum- und Maximummarke (Maximum: 0,5 l Motoröl im Öltank) befinden.
5. Wischen Sie eventuell verschüttetes Motoröl ab.
6. Schließen Sie die Öltankkappe mit Ölmesstab (28) wieder.



Hochentzündlich



Giftig



Umweltgefährdend

⚠ WARNUNG! Verletzungsgefahr. Benzin ist entflammbar, gesundheits- und umweltschädlich.

Hinweise

- Benzin nur in dafür vorgesehenen Behälter aufbewahren.
- Tanken nur im Freien und niemals bei laufendem oder heißem Motor.
- Tankdeckel vorsichtig öffnen, damit sich Überdruck abbauen kann.
- Beim Tanken nicht rauchen.
- Hautkontakt und das Einatmen der Dämpfe vermeiden.
- Verschüttetes Benzin entfernen.
- Benzin von Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten.
- Benzinreste umweltgerecht entsorgen (siehe *Entsorgung/ Umweltschutz*, S. 27).
- Verwenden Sie kein Benzin/ Öl-Gemisch.
- Verwenden Sie bleifreies Normal- oder Superbenzin. Beim Einsatz von Bio-Kraftstoff darf nicht mehr als 10 % Ethanol beigemischt sein.
- Verwenden Sie nur sauberes, frisches Benzin.
- Lagern Sie Benzin nicht länger als einen Monat, da sich seine Qualität verschlechtert.

Vorgehen

1. Schrauben Sie den Tankdeckel (24) ab.
2. Füllen Sie Benzin bis zur Unterkante des Einfüllstutzens (25) ein. Füllen Sie den Benzintank nicht ganz voll, damit das Benzin Platz zum Ausdehnen hat.
3. Wischen Sie um den Tankdeckel (24) Benzinreste ab.
4. Schließen Sie den Tankdeckel (24) wieder.

Betrieb

Arbeitshinweise

▲ WARNUNG! Verletzungsgefahr durch das Hackmesser. Halten Sie das Gerät während der Arbeit immer mit beiden Händen gut fest und achten Sie auf Ihre Füße.

▲ WARNUNG! Verbrennungsgefahr. Getriebe nicht berühren - es kann nach längeren Arbeiten heiß werden.

▲ WARNUNG! Verletzungsgefahr. Nach dem Ausschalten des Gerätes dreht sich das Messer noch für einige Sekunden. Berühren Sie das laufende Messer nicht.

▲ VORSICHT! Verletzungsgefahr. Vorsicht beim Rückwärtsgehen.

▲ VORSICHT! Beschädigungsgefahr. Durch übermäßiges Kippen kann Öl auslaufen oder z. B. in Vergaser und Brennraum gelangen.

Hinweise

- Betreiben Sie das Gerät niemals ohne Schutzeinrichtungen.
- Prüfen Sie immer vor Gebrauch des Geräts, ob alle Schrauben, Muttern, Bolzen und anderen Befestigungen gut gesichert sind, und dass die Schutzeinrichtungen und Schutzabdeckungen an Ort und Stelle sind. Abgenutzte oder beschädigte Aufkleber müssen ersetzt werden.

Vorgehen

- Heben oder ziehen Sie das Gerät niemals mit laufendem Motor.
- Heben Sie das Gerät zum Transport über feste Oberflächen wie Fliesen oder Treppen an.
- Führen Sie das Gerät im Schrittempo in möglichst geraden Bahnen durch den Boden.

- Sollten die Messer mit einem Fremdkörper in Berührung kommen, stellen Sie den Motor sofort ab. Warten Sie den Stillstand des Messers ab und prüfen Sie das Gerät auf Beschädigungen. Nehmen Sie die Arbeit nur bei einem unbeschädigten Gerät wieder auf.
- Reinigen Sie das Gerät nach jedem Einsatz (siehe *Reinigung*, S. 21).

Arbeitsposition einstellen

Hinweise

- Die Tiefenbegrenzung (10) stellt die Arbeitstiefe ein und unterstützt bei der Richtungs- und Geschwindigkeitsregulierung des Geräts.
- Anheben der Tiefenbegrenzung bremst das Gerät ab und vergrößert die Arbeitstiefe.
- Absenken der Tiefenbegrenzung erhöht die Geschwindigkeit und reduziert die Arbeitstiefe.

Vorgehen (Abb. B)

1. Entfernen Sie Bolzen (33) und Splint (34) von der Tiefenbegrenzung (10).
2. Die Tiefenbegrenzung (10) lässt sich in drei Höhen einstellen. Wählen Sie die gewünschte Position.
3. Fixieren Sie die Tiefenbegrenzung wieder mit Bolzen und Splint.

Ein- und Ausschalten

▲ WARNUNG! Verletzungsgefahr. Benzin ist entflammbar. Starten Sie den Motor mindestens 3 m vom Befüllungsort entfernt. Es besteht Brandgefahr.

▲ VORSICHT! Verletzungsgefahr. Stehen Sie beim Starten hinter dem Gerät.

▲ WARNUNG! Beschädigungsgefahr. Kontrollieren Sie regelmäßig Benzin und Ölstand (siehe *Ölstand*

kontrollieren, S. 17) und füllen Sie rechtzeitig nach.

Motor starten

1. Stellen Sie das Rad (17) nach oben, bis die Arretierung in der dafür vorgesehenen Aussparung einrastet (siehe *Rad montieren und einstellen*, S. 14).
2. Stellen Sie den Gashebel (1) auf **START+FAST** ➔.
3. Drücken Sie die Kraftstoffpumpe (22) 3x .
4. Starten Sie den Motor mithilfe des Seilzugstarters (27).
5. Ziehen Sie zuerst vorsichtig, bis Sie einen Widerstand spüren, dann mit Kraft bis zum Ende. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis der Motor anspringt.
6. Sollte der Motor nach zehn Versuchen nicht angesprungen sein, siehe *Fehlersuche*, S. 25.
7. Warten Sie etwa 1 Minute, bis der Motor warm gelaufen ist.
8. Drücken Sie die Entriegelung (4) am Kupplungshebel (5) nach unten.
9. Ziehen Sie den Kupplungshebel (5) nach oben und halten ihn.
10. Die Rotation der Hackmesser (15) startet.

Motor stoppen

1. Lassen Sie den Kupplungshebel (5) los, um die Hackmesser (15) anzuhalten.
2. Stellen Sie den Gashebel (1) auf **STOP**, um den Motor zu stoppen.

Hinweise

Lassen Sie das Gerät nach dem letzten Arbeitsgang noch ein bis zwei Minuten im Leerlauf, Gashebel (1) auf **IDLE+SLOW** ➔ laufen, damit der Motor etwas abkühlt.

Boden bestellen

Funktion

- Boden umbrechen
- Boden umgraben
- Saatbeet vorbereiten
- Pflanzenreste entfernen

Hinweise

- Optimale Arbeitstiefe liegt bei 100-150 mm.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn der Boden zu trocken ist (Boden der staubt und kein Wasser aufnehmen kann).
- Wässern Sie den Boden einige Tage davor. Beachten Sie, dass der Boden nicht zu nass ist. Es können sich Klumpen bilden.
- Warten Sie nach schweren Regenfällen ein oder zwei Tage, bis der Boden etwas angetrocknet ist.
- Eine ordnungsgemäß bearbeitete und unmittelbar nach dem Bestellen genutzte Fläche fördert das Wachstum von Pflanzen, da die Feuchtigkeit im Boden gehalten wird.
- Die tatsächliche Arbeitstiefe wird durch die Bodenart und die Arbeitsbedingungen bestimmt. Bei bestimmten Böden reicht ein Arbeitsgang aus, um die gewünschte Tiefe zu erreichen. Bei anderen Böden wird die gewünschte Tiefe erst nach zwei oder drei Arbeitsgängen erreicht. In diesem Fall sollte die Tiefeneinstellung vor jedem Arbeitsgang erneut abgesenkt werden. Die Arbeitsgänge sollten jeweils abwechselnd in der Länge und in der Breite durchgeführt werden.
- Bearbeiten Sie den Boden beim ersten Arbeitsgang nicht zu tief. Fahren Sie das Gerät etwas

schneller über den Boden, wenn das Gerät springt oder ruckelt.

- Bewegen Sie den Lenker hin und her bis sich das Gerät wieder nach vorne bewegt, wenn das Gerät anhält und sich an einer Stelle eingräbt.
- Entfernen Sie ausgegrabene Steine.

Boden auflockern

- Zu harter Boden kann zu Beschädigungen des Messers oder anderer Bauteile führen.
- Das Lockern oder Graben in den Bereichen wachsender Pflanzen entfernt Unkraut und lockert den Boden auf.
- Die optimale Arbeitstiefe liegt unter 50 mm.

Transport

Hinweise

- Schalten Sie den Motor aus, ziehen Sie den Zündkerzenstecker und warten Sie den Stillstand des Messers ab.
- Transportieren Sie das Gerät nicht kopfüber und kippen Sie das Gerät nicht, um ein Auslaufen von Kraftstoff zu verhindern.
- Halten Sie beim Transport einen Sicherheitsabstand zu Dritten ein.
- Beachten Sie das Gewicht des Gerätes und übernehmen Sie sich nicht.
- Vor einem Transport zwischen zwei Einsatzorten leeren Sie den Benzin tank mit einer Benzinabsaugpumpe. Leeren Sie den Benzin tank nicht in geschlossenen Räumen, in der Nähe von Feuer oder beim Rauchen. Gasdämpfe können Explosionen oder Feuer verursachen.

- Tragen Sie beim Transport Handschuhe und vermeiden Sie es in Berührung mit gefährlichen Teilen zu kommen (z. B. heißer Motor, Messer).
- Sorgen Sie dafür, dass das Gerät beim Transport nicht an Hindernisse stößt oder diese auf das Gerät fallen können. Legen Sie keine Gegenstände auf das Gerät und lehnen Sie nichts an das Gerät an.

Vorgehen (Abb. F)

1. Stellen Sie das Rad (17) nach unten, bis die Arretierung in der dafür vorgesehenen Aussparung einrastet (siehe *Rad montieren und einstellen*, S. 14).
2. Halten Sie das Gerät immer an beiden Handgriffen (3) fest und kippen es nach vorne, bis die Maschine auf dem Rad (17) steht.
3. Ziehen oder schieben Sie das Gerät langsam im Schrittempo. Auf glattem und ebenem Untergrund sollte das Gerät geschoben, auf holprigem Untergrund besser gezogen werden.

Reinigung, Wartung und Lagerung

▲ WARNUNG! Verletzungsgefahr durch ungewollt anlaufendes Gerät. Führen Sie Wartungs- und Reinigungsarbeiten grundsätzlich bei ausgeschaltetem Motor und gezogenem Zündkerzenstecker (20) durch.

▲ WARNUNG! Verbrennungsgefahr! Lassen Sie das Gerät vor allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten abkühlen. Elemente des Motors sind heiß.

Lassen Sie Instandsetzungsarbeiten und Wartungsarbeiten, die nicht in dieser Anleitung beschrieben sind,

von unserem Service-Center durchführen. Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile.

Allgemeine Hinweise



Schutzhandschuhe benutzen

- Legen Sie eine Unterlage unter das Gerät.
- Sorgen Sie dafür, dass eine zweite Person das Gerät hält, da die Gefahr des Zurückklippens besteht.
- Kippen Sie das Gerät nie mit gefülltem Benzin- oder Öltank zur Seite oder nach vorne! Der Motor wird dadurch beschädigt und die Garantie erlischt.

Reinigung

▲ WARNUNG! Beschädigungsgefahr! Spritzen Sie das Gerät niemals mit Wasser ab.

Hinweis

Beschädigungsgefahr. Chemische Substanzen können die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Verwenden Sie keine Reinigungs- bzw. Lösungsmittel.

Nach dem Betrieb reinigen

- Verwenden Sie zum Reinigen des Motors kein Wasser, es könnte die Kraftstoffanlage verunreinigen.
- Halten Sie Lüftungsschlitze, Motorgehäuse und Griffe des Gerätes sauber. Verwenden Sie dazu ein feuchtes Tuch oder eine Bürste.
- Reinigen Sie insbesondere die Motorabdeckung und Lüftungsöffnungen.
- Um Brandgefahr zu vermeiden, halten Sie Motor und Auspuff frei von Pflanzenresten oder austretendem Schmierstoff.
- Verwenden Sie zur Reinigung keine harten oder spitzen Gegenstände.

de. Sie könnten das Gerät beschädigen.

- Entfernen Sie anhaftende Pflanzenreste mit einem Holz- oder Plastikstück von den Rädern, den Lüftungsöffnungen, der Auswurföffnung und dem Messerbereich.

Luftfilter reinigen

Hinweis

Der zweiteilige Luftfilter besteht aus

- Luftfilter fein (43)
- Luftfilter grob (44)

Betreiben Sie das Gerät nie ohne Luftfilter. Staub und Schmutz gelangen sonst in den Motor und führen zu Schäden.

Luftfilter herausnehmen (Abb. H)

1. Öffnen Sie die Luftfilterbox (21), indem Sie die Entriegelung gedrückt halten und den Deckel aufklappen.
2. Nehmen Sie beide Luftfilter (43/44) heraus.

Luftfilter reinigen/austauschen

1. Reinigen Sie beide Luftfilter (43/44) in Seifenlösung.
2. Lassen Sie die Luftfilter (43/44) trocknen. Kneten Sie einige Tropfen frisches Motoröl in die Luftfilter (43/44) ein.
3. Tauschen Sie defekte Luftfilter (43/44) gegen einen neuen zweiteiligen Luftfilter aus.

Luftfilter einsetzen (Abb. H)

1. Setzen Sie beide Luftfilter (43/44) in die Luftfilterbox (21) ein.
2. Verschließen Sie die Luftfilterbox (21) wieder, indem Sie den Deckel zuklappen. Er rastet hörbar ein.

Wartung

▲ WARNUNG! Verletzungsgefahr. Eine unsachgemäße Montage kann zu schweren Verletzungen führen.

Hinweise

- Kontrollieren Sie das Gerät vor jedem Gebrauch auf offensichtliche Mängel wie lose, abgenutzte oder beschädigte Teile. Prüfen Sie den festen Sitz aller Muttern, Bolzen und Schrauben.
- Überprüfen Sie Abdeckungen und Schutzeinrichtungen auf Beschädigungen und korrekten Sitz. Tauschen Sie diese gegebenenfalls aus.

Wir haften nicht für durch unsere Geräte hervorgerufene Schäden, sofern diese durch unsachgemäße Reparatur oder den Einsatz von Nicht-Originalteilen bzw. durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch verursacht werden.

Motoröl wechseln

Notwendige Werkzeuge und Hilfsmittel

- Ölpumpe (nicht mitgeliefert)

Hinweise

- Führen Sie den Motorölwechsel bei leerem Benzintank und warmen Motor durch.
- Führen Sie den ersten Motorölwechsel nach etwa 5 Betriebsstunden durch, danach alle 50 Betriebsstunden oder jährlich.
- Entsorgen Sie das Altöl umweltgerecht (siehe *Entsorgung/Umweltschutz*, S. 27).

Vorgehen

1. Ziehen Sie den Zündkerzenstecker (20) ab (siehe *Zündkerze warten*, S. 22).
2. Öffnen Sie die Öltankkappe mit Ölmesstab (28).
3. Pumpen Sie das Motoröl mit einer Ölpumpe ab.
4. Füllen Sie Motoröl nach (siehe *Motoröl einfüllen*, S. 16).

Zündkerze warten

Hinweis

Verschlissene Zündkerzen oder ein zu großer Zündabstand führen zu einer Leistungsreduzierung des Motors.

Notwendige Werkzeuge und Hilfsmittel (nicht mitgeliefert)

- Drahtbürste
- Fühlerlehre (im Fachhandel erhältlich)

Benötigtes Zubehör

- Zündkerzenschlüssel (29)

Vorgehen (Abb. I)

1. Entfernen Sie den Zündkerzenstecker (20) durch gleichzeitiges Ziehen und Drehen von der Zündkerze (45).
2. Drehen ⤵ Sie die Zündkerze (45) mit dem Zündkerzenschlüssel (29) heraus.
3. Prüfen Sie den Zündabstand mit Hilfe einer Fühlerlehre. Der Zündabstand muss 0,7-0,8 mm betragen.
4. Stellen Sie den Abstand gegebenenfalls ein, indem Sie die Masse-Elektrode der Zündkerze vorsichtig biegen.
5. Reinigen Sie die Zündkerze (45) mit einer weichen Drahtbürste.
6. Drehen ⤵ Sie die gereinigte und eingestellte Zündkerze wieder ein (empfohlenes Anzugsdrehmoment 20 Nm).
7. Tauschen Sie eine beschädigte Zündkerze gegen eine Ersatzzündkerze aus.

Messer austauschen

Ist das Messer stumpf, so kann es von einer Fachwerkstätte nachgeschliffen werden. Ist das Messer beschädigt oder zeigt eine Unwucht, so muss es ausgewechselt werden.

⚠ WARNUNG! Verletzungsgefahr durch Messer. Tragen Sie beim Umgang mit dem Messer Handschuhe.

Hinweise

- Öl- und Benzintank müssen entleert sein.
- Das Gerät ist mit 6 Messern (2 einzelne und 2 doppelte) ausgestattet, die problemlos paarweise zu wechseln sind.
- Tauschen Sie immer beide Messerpaare gleichzeitig aus, um Schäden durch Unwucht am Gerät zu vermeiden.
- Achten Sie auf die korrekte Drehrichtung der Messer. Die abgeschrägte Kante der Messer muss in Laufrichtung der Messer Richtung Boden zeigen. Die Laufrichtung ist mit einem Pfeil auf dem Gerätegehäuse angegeben.

Vorgehen (Abb. D)

1. Entfernen Sie den Messerschutz (13). Ziehen Sie dazu den Splint (34) vom Bolzen (33) und nehmen ihn ab.
2. Entfernen Sie die Messer-Erweiterung (14) von der Messerwelle der Hackmesser (15). Ziehen Sie dazu den Splint (34) vom Bolzen (33) und nehmen ihn ab.
3. Entfernen Sie die Hackmesser (15) von der Antriebswelle (16). Ziehen Sie dazu den Splint (34) vom Bolzen (33) und nehmen ihn ab.
4. Reinigen Sie die Antriebswelle (16) mit biologisch abbaubarem Öl.
5. Schieben Sie die neuen Hackmesser (15) so auf die Antriebswelle

(16), dass die Bohrungen von Messerwelle und Antriebswelle übereinstimmen. Befestigen Sie die Hackmesser wieder mit Bolzen und Splint.

6. Schieben Sie die Messer-Erweiterung (14) so in die Messerwelle der Hackmesser (15), dass die Bohrungen übereinstimmen. Befestigen Sie die Messer-Erweiterung wieder mit Bolzen und Splint.
7. Schieben Sie den Messerschutz (13) so in die Messerwelle der Messer-Erweiterung (14), dass die Bohrungen übereinstimmen. Befestigen Sie den Messerschutz wieder mit Bolzen und Splint.
8. Montieren Sie die Splinte der Bolzen so, dass sie gegen die Laufrichtung der Messer schließen.
9. Wiederholen Sie den Vorgang auf der gegenüberliegenden Seite.

Vergaser einstellen

Der Vergaser wurde werkseitig auf optimale Leistung voreingestellt. Sollten Nacheinstellungen erforderlich sein, lassen Sie die Einstellungen durch eine Fachwerkstatt durchführen.

Wartungsintervalle

Führen Sie die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Wartungsarbeiten regelmäßig durch. Durch regelmäßige Wartung Ihres Gerätes wird die Lebensdauer des Gerätes verlängert. Sie erreichen zudem optimale Schnittleistungen und vermeiden Unfälle.

Wartungsarbeiten	Vor jedem Gebrauch	Nach jedem Gebrauch	Nach 5 Betriebsstunden	Nach 8 Betriebsstunden	Nach 50 Betriebsstunden	Jährlich
Schrauben, Muttern, Bolzen prüfen und anziehen	x					
Motorölstand/ Benzinstand kontrollieren und bei Bedarf Motoröl/Benzin nachfüllen	x			x		
Bedienungselemente/Bereich um Schalldämpfer reinigen		x		x		
Motoröl wechseln			x		x	x
Luftfilter reinigen*						x
Zündkerze reinigen/einstellen/austauschen				x		x
Messer reinigen/prüfen	x	x				
Messer schärfen						x
Luftkühlungssystem reinigen*						x

*Bei hohem Staubaufkommen oder starker Verschmutzung öfter austauschen

Lagerung

Lagern Sie Gerät und Zubehör stets:

- sauber
- trocken
- staubgeschützt
- außerhalb der Reichweite von Kindern

- Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie das Gerät in geschlossenen Räumen abstellen.
- Umhüllen Sie das Gerät nicht mit Nylonsäcken, da sich Feuchtigkeit bilden könnte.
- Bewahren Sie niemals das Gerät mit Benzin im Tank innerhalb eines Gebäudes auf, in dem möglicherweise Benzindämpfe mit offenem Feuer oder Funken in Berührung

kommen oder sich entzünden können.

- Verwenden Sie zur Aufbewahrung des Kraftstoffs geeignete und zulässige Behälter.

Lagerung während der Winterpause

▲ VORSICHT! Kraftstoffreste im Vergaser können zu Startproblemen oder permanenten Schäden am Gerät führen.

- Der Benzintank muss entleert sein.
- Leeren Sie den Tank immer im Freien.

Vorgehen

1. Lassen Sie das Benzin über das Benzin-Ablassventil (18) in einen geeigneten Behälter ablaufen.
2. Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn so lange laufen, bis er aus Mangel an Benzin ausgeht.

3. Führen Sie einen Ölwechsel durch (siehe *Motoröl wechseln*, S. 22).
4. Entsorgen Sie Altöl und Benzinreste umweltgerecht (siehe *Entsorgung/Umweltschutz*, S. 27).

Motor konservieren

1. Drehen Sie die Zündkerze (45) heraus (siehe *Zündkerze warten*, S. 22).
2. Füllen Sie einen Esslöffel Motoröl durch die Zündkerzenöffnung in den Motorraum.
3. Ziehen Sie den Startergriff mit Starterseil (27) bei gezogenem Startbügel mehrmals langsam zum Verteilen des Öls im Inneren des Motors.
4. Schrauben Sie die Zündkerze (45) wieder fest.

Fehlersuche

Die folgende Tabelle hilft Ihnen kleine Störungen zu beseitigen:

Problem	Mögliche Ursache	Fehlerbehebung
Gerät startet nicht	Zu wenig Benzin im Benzin-tank	Benzin einfüllen
	Falsche Startreihenfolge	Anweisungen zum Starten des Motors beachten (siehe <i>Betrieb</i> , S. 18)
	Zündkerzenstecker (20) nicht richtig aufgesetzt	Zündkerze aufstecken (siehe <i>Zündkerze warten</i> , S. 22)
	Verrußte Zündkerze (45)	Zündkerze reinigen, einstellen oder ersetzen (siehe <i>Zündkerze warten</i> , S. 22)
	Vergaser, -düsen verschmutzt, falsch eingestellte Vergasermischung	Fehler durch eine Fachwerkstatt beheben lassen

Problem	Mögliche Ursache	Fehlerbehebung
Motor startet, Gerät läuft aber nicht mit voller Leistung	Verschmutzter Luftfilter (43/44)	Luftfilter (43/44) reinigen oder austauschen (siehe <i>Luftfilter reinigen</i> , S. 21)
	Vergaser, -düsen verschmutzt, falsch eingestellte Vergasermischung	Fehler durch eine Fachwerkstatt beheben lassen
Motor setzt aus	Vergaser, -düsen verschmutzt, falsch eingestellte Vergasermischung	Fehler durch eine Fachwerkstatt beheben lassen
	Verrußte Zündkerze (45)	Zündkerze reinigen, einstellen oder ersetzen (siehe <i>Zündkerze warten</i> , S. 22)
Motor wird überhitzt	Lüftungsöffnungen verstopft	Lüftungsöffnungen reinigen
	Falsche Zündkerze (45)	Zündkerze (45) wechseln (siehe <i>Zündkerze warten</i> , S. 22)
	Zu wenig Motoröl im Motor	Motoröl nachfüllen (siehe <i>Motoröl einfüllen</i> , S. 16)
Motor qualmt	Verschmutzter Luftfilter (43/44)	Luftfilter (43/44) reinigen oder austauschen (siehe <i>Luftfilter reinigen</i> , S. 21)
	Zu viel Motoröl im Motor	Motorölstand kontrollieren (siehe <i>Ölstand kontrollieren</i> , S. 17)
Gerät hüpft	Boden zu hart	Boden wässern
	Messer (15) beschädigt	Messer wechseln
	Messer (15) falsch montiert	Messer (15) korrekt einbauen
Messer (15) rotiert nicht	Boden zu hart	Boden wässern
	Getriebebeschaden	Fehler durch eine Fachwerkstatt beheben lassen
Motor arbeitet schwer	Boden zu hart	Boden wässern
Abnorme Geräusche, Klappern oder Vibrationen	Getriebebeschaden	Fehler durch eine Fachwerkstatt beheben lassen

Entsorgung/ Umweltschutz

Zusätzliche Entsorgungshinweise für Deutschland

Das Gerät ist bei eingerichteten Sammelstellen, Wertstoffhöfen oder Entsorgungsbetrieben abzugeben. Zudem sind Vertreiber von Elektro- und Elektronikgeräten sowie Vertreiber von Lebensmitteln zur Rücknahme verpflichtet. LIDL bietet Ihnen Rückgabemöglichkeiten direkt in den Filialen und Märkten an. Rückgabe und Entsorgung sind für Sie kostenfrei. Beim Kauf eines Neugerätes haben Sie das Recht, ein entsprechendes Altgerät unentgeltlich zurückzugeben. Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, unabhängig vom Kauf eines Neugerätes, unentgeltlich (bis zu drei) Altgeräte abzugeben, die in keiner Abmessung größer als 25 cm sind. Bitte entnehmen Sie vor der Rückgabe Batterien oder Akkumulatoren, sowie Lampen, die zerstörungsfrei entnommen werden können und führen diese einer separaten Sammlung zu. Entsorgen Sie das Gerät nach örtlichen Vorschriften. Für weitere Informationen erkundigen Sie sich bitte bei Ihrer zuständigen Verwaltung.

- Geben Sie Altöl und Benzinreste nicht in die Kanalisation oder in den Abfluss. Entsorgen Sie Altöl und Benzinreste umweltgerecht - geben Sie diese an einer Entsorgungsstelle ab.
- Führen Sie Gerät, Zubehör und Verpackung einer umweltgerechten Wiederverwertung zu.
- Maschinen gehören nicht in den Hausmüll.

- Entleeren Sie Öl- und Benzintanks sorgfältig und geben Sie Ihr Gerät an einer Verwertungsstelle ab.
- Entsorgen Sie leere Öl- und Kraftstoffbehälter umweltgerecht.
- Die verwendeten Kunststoff- und Metallteile können sortenrein getrennt werden und so einer Wiederverwendung zugeführt werden.
- Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an das Service-Center.

Service

Garantie

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Sie erhalten auf dieses Produkt 3 Jahre Garantie ab Kaufdatum. Im Falle von Mängeln dieses Produkts stehen Ihnen gegen den Verkäufer des Produkts gesetzliche Rechte zu. Diese gesetzlichen Rechte werden durch unsere im Folgenden dargestellte Garantie nicht eingeschränkt.

Garantiebedingungen

Die Garantiefrist beginnt mit dem Kaufdatum. Bitte bewahren Sie den Original-Kassenbon gut auf. Diese Unterlage wird als Nachweis für den Kauf benötigt. Tritt innerhalb von drei Jahren ab dem Kaufdatum dieses Produkts ein Material- oder Fabrikationsfehler auf, wird das Produkt von uns – nach unserer Wahl – für Sie kostenlos repariert oder ersetzt. Diese Garantieleistung setzt voraus, dass innerhalb der Drei-Jahres-Frist das defekte Produkt und der Kaufbeleg (Kassenbon) vorgelegt und schriftlich kurz beschrieben wird, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist.

Wenn der Defekt von unserer Garantie gedeckt ist, erhalten Sie das re-

parierte oder ein neues Produkt zurück. Mit Reparatur oder Austausch des Produkts beginnt kein neuer Garantiezeitraum.

Garantiezeit und gesetzliche Mängelansprüche

Die Garantiezeit wird durch die Gewährleistung nicht verlängert. Dies gilt auch für ersetzte und reparierte Teile. Eventuell schon beim Kauf vorhandene Schäden und Mängel müssen sofort nach dem Auspacken gemeldet werden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

Garantieumfang

Das Produkt wurde nach strengen Qualitätsrichtlinien sorgfältig produziert und vor Anlieferung gewissenhaft geprüft.

Die Garantieleistung gilt für Material- oder Fabrikationsfehler. Diese Garantie erstreckt sich nicht auf Produktteile, die normaler Abnutzung ausgesetzt sind und daher als Verschleißteile angesehen werden können (z. B. Messer) oder für Beschädigungen an zerbrechlichen Teilen.

Diese Garantie verfällt, wenn das Produkt beschädigt, nicht sachgemäß benutzt oder nicht gewartet wurde. Für eine sachgemäße Benutzung des Produkts sind alle in der Betriebsanleitung aufgeführten Anweisungen genau einzuhalten. Verwendungszwecke und Handlungen, von denen in der Betriebsanleitung abgeraten oder vor denen gewarnt wird, sind unbedingt zu vermeiden.

Das Produkt ist lediglich für den privaten und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt. Bei missbräuchlicher und unsachgemäßer Behandlung, Gewaltanwendung und bei Eingriffen, die nicht von unserer autorisierten Service-Niederlassung vorge-

nommen wurden, erlischt die Garantie.

Abwicklung im Garantiefall

Um eine schnelle Bearbeitung Ihres Anliegens zu gewährleisten, folgen Sie bitte den folgenden Hinweisen:

- Bitte halten Sie für alle Anfragen den Kassenbon und die Artikelnummer (IAN 465797_2404) als Nachweis für den Kauf bereit.
- Die Artikelnummer entnehmen Sie bitte dem Typenschild am Produkt, einer Gravur am Produkt, dem Titelblatt der Bedienungsanleitung (unten links) oder dem Aufkleber auf der Rück- oder Unterseite des Produktes.
- Sollten Funktionsfehler oder sonstige Mängel auftreten, kontaktieren Sie zunächst das nachfolgend benannte Service-Center **telefonisch** oder nutzen Sie unser **Kontaktformular**, das Sie auf parksidediy.com in der Kategorie **Service** finden.
- Ein als defekt erfasstes Produkt können Sie, nach Rücksprache mit unserem Service-Center unter Beifügung des Kaufbelegs (Kassenbons) und der Angabe, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist, für Sie portofrei an die Ihnen mitgeteilte Service-Anschrift übersenden. Um Annahmeprobleme und Zusatzkosten zu vermeiden, benutzen Sie unbedingt nur die Adresse, die Ihnen mitgeteilt wird. Stellen Sie sicher, dass der Versand nicht unfrei, per Sperrgut, Express oder sonstiger Sonderfracht erfolgt. Senden Sie das Produkt bitte inkl. aller beim Kauf mitgelieferten Zubehörteile ein und sorgen Sie für eine ausreichend sichere Transportverpackung.



Auf *parkside-diy.com* können Sie diese und viele weitere Handbücher einsehen und herunterladen. Mit diesem QR-Code gelangen Sie direkt auf *parkside-diy.com*. Wählen Sie Ihr Land aus, und suchen Sie über die Suchmaske nach den Bedienungsanleitungen. Durch Eingabe der Artikelnummer (IAN) 465797_2404 können Sie Ihre Bedienungsanleitung öffnen.

Reparatur-Service

Für Reparaturen, **die nicht der Garantie unterliegen**, wenden Sie sich an das Service-Center. Dort erhalten Sie gerne einen Kostenvoranschlag.

- Wir können nur Geräte bearbeiten, die ausreichend verpackt und frankiert eingesandt wurden.

Hinweis: Bitte senden Sie Ihr Gerät gereinigt und mit Hinweis auf den Defekt an die vom Service-Center genannte Adresse.

- Nicht angenommen werden unfrei eingeschickte Geräte sowie Geräte, die per Sperrgut, Express oder mit sonstiger Sonderfracht versendet wurden.
- Wir entsorgen Ihre eingesendeten, defekten Geräte kostenlos.

Service-Center

DE Service Deutschland
Tel.: 0800 88 55 300
Kontaktformular auf
parkside-diy.com
IAN 465797_2404

AT Service Österreich
Tel.: 0800 447750
Kontaktformular auf
parkside-diy.com
IAN 465797_2404

Importeur

Bitte beachten Sie, dass die folgende Anschrift keine Serviceanschrift ist. Kontaktieren Sie zunächst das oben genannte Service-Center.

Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Str. 20
63762 Großostheim
DEUTSCHLAND
www.grizzlytools.de

Ersatzteile und Zubehör

Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie unter *www.grizzlytools.shop*. Sollten bei Ihrem Bestellvorgang Probleme auftreten, kontaktieren Sie uns über unseren Online-Shop. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an: *Service-Center*, S. 29

Pos.-Nr.	Bezeichnung	Best.-Nr.
1	Gashebel (einschl. Bowdenzug)	91120183
5	Kupplungshebel	91120186
10	Tiefenbegrenzung	91120181
12	Schutzblech-Verbreiterung links/rechts	91120177
		91120178

Pos.-Nr.	Bezeichnung	Best.-Nr.
17	Rad	91120179
24	Tankdeckel	91095871
42	Feder	91120176
45	Zündkerze	91095878

Original-EU-Konformitätserklärung

Produkt: **Benzin-Gartenkultivator**

Modell: **PBGK 1400 E5**

Seriennummer: 000001 – 011000

Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die einschlägigen Harmonisierungsrechtsvorschriften der Union:

**2006/42/EG • 2014/30/EU • 2000/14/EG & 2005/88/EG
• 2011/65/EU & (EU) 2015/863**

Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

Um die Konformität zu gewährleisten, wurden folgende harmonisierte Normen sowie nationale Normen und Bestimmungen angewendet:

**EN 709:1997+A4 • EN 709+A4/AC:2012
EN ISO 14982:2009 • EN IEC 63000:2018**

In Übereinstimmung mit der Richtlinie 2000/14/EG über Geräuschemissionen wird Folgendes bestätigt: Schallleistungspegel L_{WA}

– gemessen: 92 dB;

– garantiert: 93 dB

Angewandtes Konformitätsbewertungsverfahren nach 2000/14/EG, Anhang VI.

Notifizierte Stelle: TÜV Rheinland LGA Products GmbH • NB: 0197 • Tillystrasse 2 • 90431 Nürnberg • Deutschland

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller:

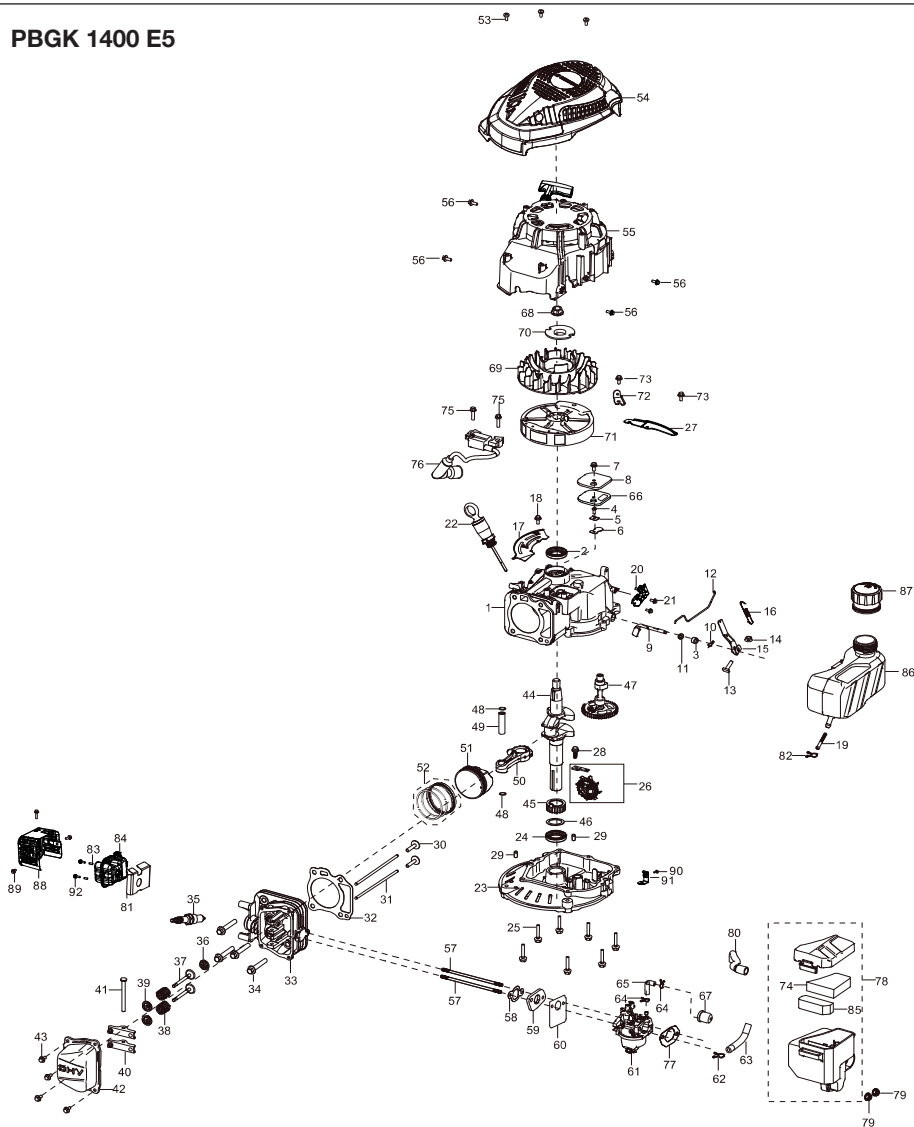
CE Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Str. 20
63762 Großostheim
DEUTSCHLAND
06.12.2024



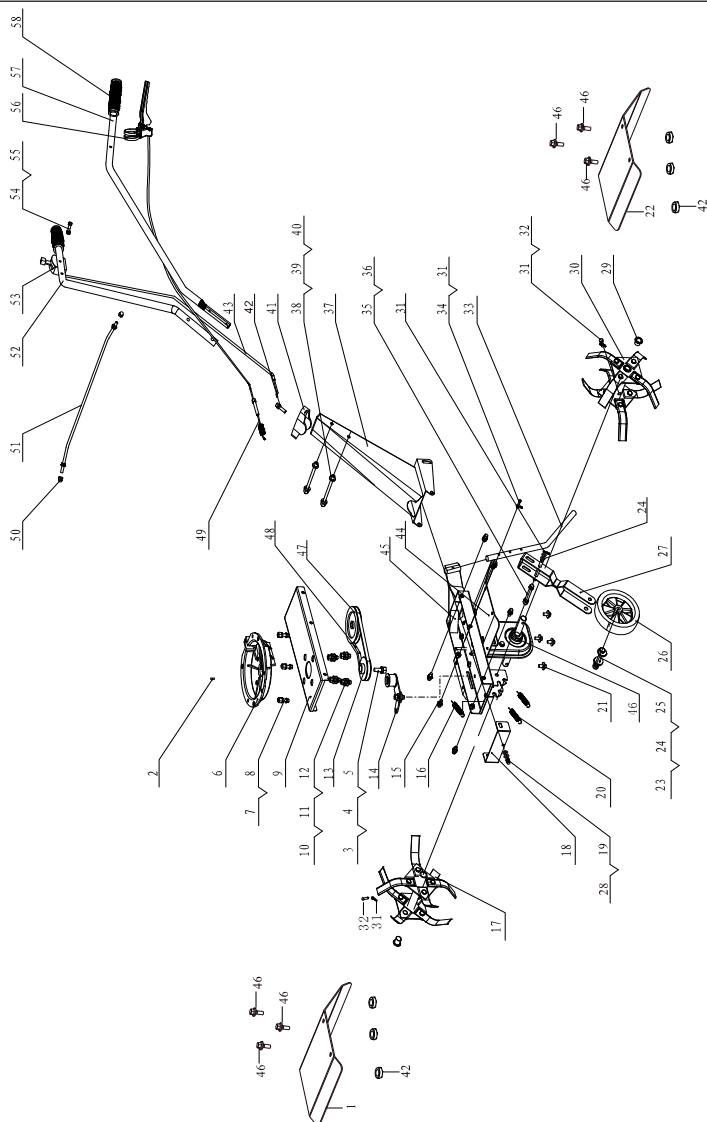
Christian Frank
Dokumentationsbevollmächtigter

Explosionszeichnung

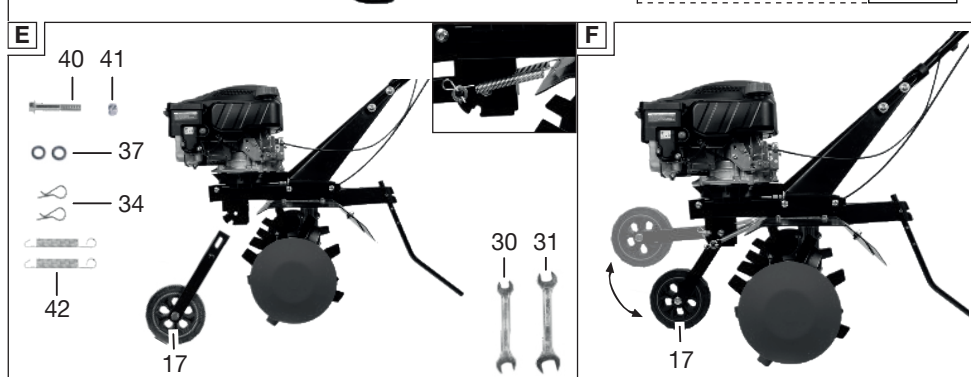
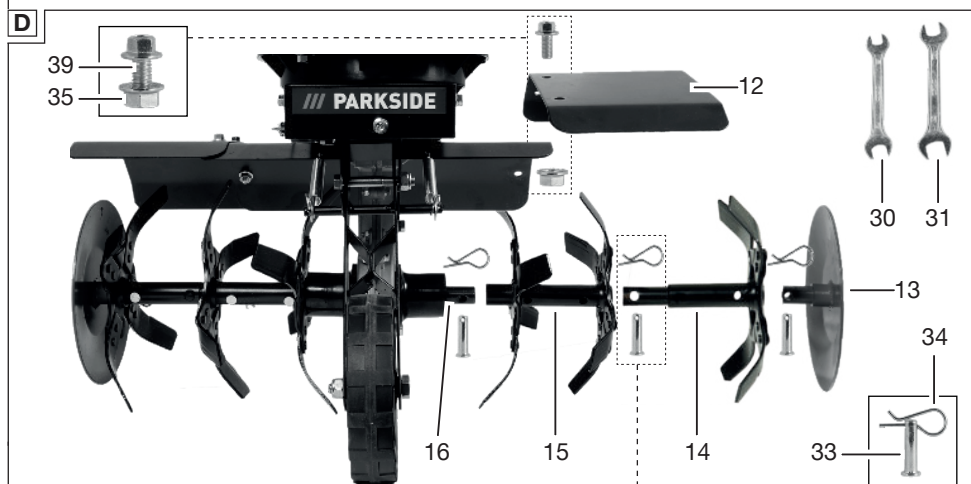
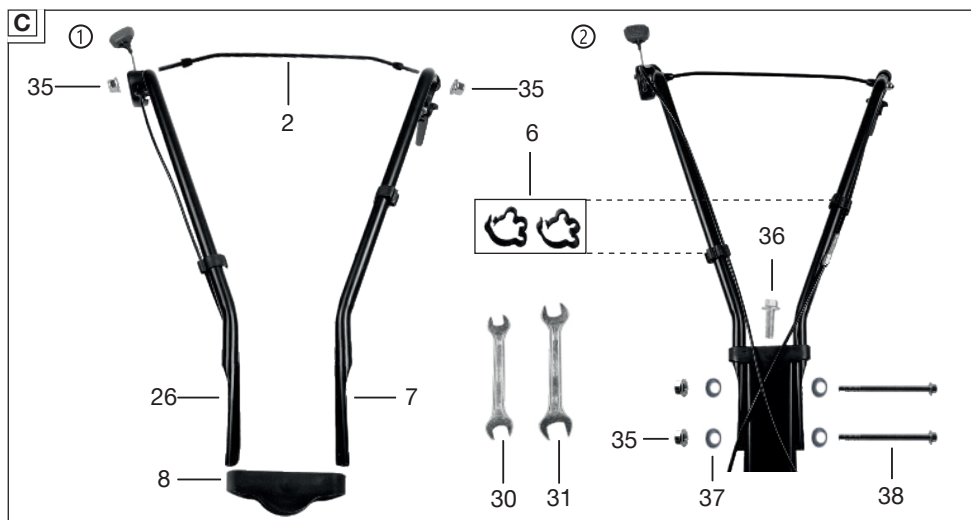
PBGK 1400 E5

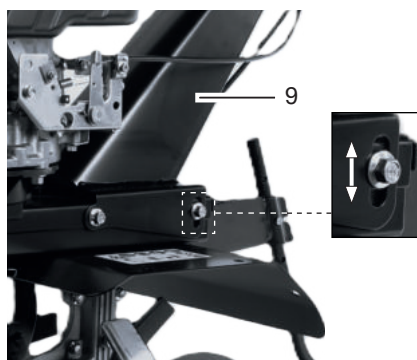
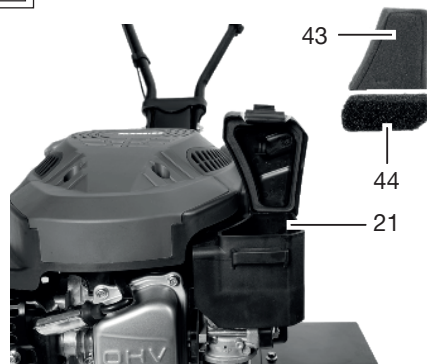
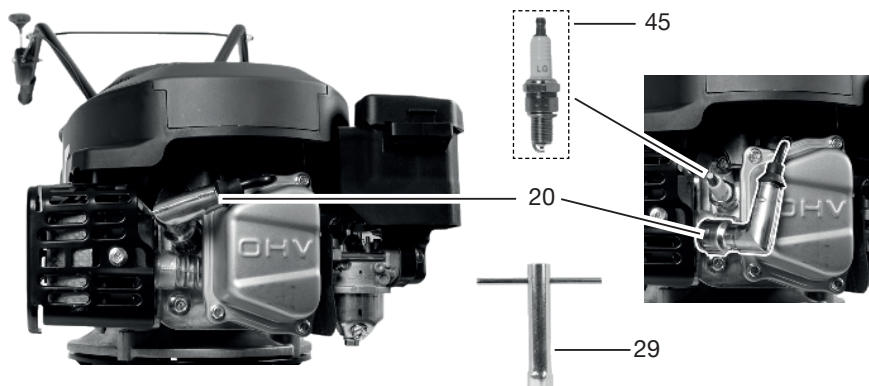


PBGK 1400 E5



informativ



G**H****I**

GRIZZLY TOOLS GMBH & CO. KG

Stockstädter Straße 20
63762 Großostheim
GERMANY

Stand der Informationen: 10/2024
Ident.-No.: 73021300102024-AT



IAN 465797_2404

AT